

(Download) Der Knochenacker: Thriller

Der Knochenacker: Thriller

Von P. J. Parrish

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #195050 in eBooksVerffentlicht am: 2015-02-02Erscheinungsdatum:
2015-02-02File Name: B00QUE3OX0 | File size: 51.Mb

Von P. J. Parrish : Der Knochenacker: Thriller before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Knochenacker: Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Louis-Kincaid-Serie: Ein Privatermittler aus Florida (Ex-Cop aus Michigan)Von 1980 hatte Louis Kincaid, damals noch im Polizeidienst in Michigan, whrend einer Streifenfahrt den Wagen der verschwundenen Jean Brandt entdeckt.

Neun Jahre später lebt er in Florida, verdient seinen Lebensunterhalt als Privatdetektiv, als ihn ein Telefonanruf mit der Bitte um Hilfe in dem alten Fall erreicht. Natürlich nutzt Kincaid diese Gelegenheit, um nach Michigan zurückzukehren. Vor Ort stellt er fest, dass der Polizist, der ihn angerufen hat, damals der Liebhaber der verschwundenen Frau war. Sein Ziel: den Ehemann, der wegen eines anderen Vergehens in Haft ist, und demnächst freigelassen wird, des Mordes an Jean Brandt zu beschuldigen. Kincaid sagt seine Hilfe zu. Unterstützung erhält er von seiner Freundin (man könnte auch sagen: Geliebten) Joe Frye, die in Michigan als Untersheriff arbeitet. Bei einer Durchsuchung der verlassenen Farm findet Kincaid ein Mädchen, das sich im Kleiderschrank versteckt: Amy, die minderjährige Tochter von Jean und Owen Brandt. Aber auch Owen Brandt erscheint just in dem Moment auf der Bildfläche, als Kincaid mit Joe und Amy die Farm verlassen will. Amy ist ein besonderes Wesen, wie sich schnell herausstellt. Sie singt ein Lied auf Französisch, obwohl sie doch nur drei Jahre lang die Schule besucht hat, nie außerhalb der Vereinigten Staaten war, ja noch nicht einmal ihren Geburtsort kennt. Sie weiß wo die Knochen liegen. Knochen, die aus der Mitte des 19. Jahrhunderts stammen. Sie besitzt Erinnerungen aus einer Zeit, als ein Fluchtweg der Sklaven aus dem Süden durch die Gegend führte. Xenoglossie? Reinkarnation? Die Aufklärung des alten Falles, die Suche nach der Leiche von Jean Brandt, das seltsame Verhalten von Amy sind jedoch nur ein Aspekt des Buches. Daneben erfährt der Leser mehr vom Privatleben von Louis Kincaid, von seiner Vergangenheit. Die Rückkehr nach Ann Arbor weckt bei ihm nicht nur alte Erinnerungen, vor allem findet er heraus, dass er Vater einer Tochter ist! Er, der selber in Pflegefamilien aufgewachsen ist, und seinen Vater nicht kannte, fühlte sich mit zwanzig Jahren einer Vaterschaft nicht gewachsen, und hatte der Mutter Geld für eine Abtreibung gegeben. Kincaid ist etwas berrumpelt von der überraschenden neuen Funktion, stellt sich aber den Fragen seiner Tochter. Der Autorenname P. J. Parrish steht übrigens für die Schwestern Kelly Nichols und Kris Montee. Mein Fazit: Die Verbindung zur Vergangenheit, die Einbindung des Gestern ins Heute, Fragen nach der Herkunft, der Abstammung dominieren die Handlung. Dazu zählt auch das Thema der Farbigen in den USA: Kincaids Mutter ist Farbige, sein Vater Weißer. Auch in Brandts eigentlich weißer Familie gibt es einen dunklen Fleck. Erfreulich ist, dass in den Kontext geschichtliche Themen wie die Underground Railroad eingeflochten sind, das informelle Netzwerk der Gegner der Sklaverei. Positiv auch die umfangreich angelegte Rolle von Joe Frye. Wer die vorangegangenen Folgen nicht kennt, erhält ausreichend Informationen, um das Beziehungsgeflecht zu durchschauen. Mir persönlich hat die Kombination von Recherche und Privatleben gut gefallen. Wollen wir hoffen, dass dieser Band ein Erfolg wird, so dass der Verlag auch die restlichen Folgen der Serie für die deutschsprachigen Leser übersetzen lässt. Die bisherigen Folgen: 2010 The Little Death 2008 South of Hell (Louis Kincaid Mysteries) Dt.: Der Knochenacker 2007 A Thousand Bones Dt.: Das Gebeinhaus -- mit Joe Frye (Geliebte von Louis Kincaid) als Protagonistin 2006 An Unquiet Grave (Louis Kincaid Mysteries) 2005 A Killing Rain (Louis Kincaid Mysteries) 2004 Island of Bones (Louis Kincaid Mysteries) 2003 Thicker Than Water 2002 Paint It Black (Louis Kincaid Mysteries) 2001 Dead of Winter 2000 Dark of the Moon 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Voller mysteriöser Geheimnisse Von Kristin Friedrich Neun Jahre ist es her, dass Louis Kincaid, der heute als Privatermittler arbeitet, in Michigan das Auto einer Frau entdeckt hat. Diese Frau ist spurlos verschwunden, man vermutet aber, dass sie von ihrem Mann ermordet worden ist. Nun erreicht ihn ein Anruf, indem er um Hilfe in genau diesem Fall gebeten wird... Als er die verlassene Farm, wo die verschwundene Frau damals wohnte, durchsucht, findet er ein junges Mädchen namens Amy. Sie ist nicht nur die Tochter der verschwundenen Frau, sondern auch von Owen Brandt. Und dieser gewalttätige Mensch wird demnächst wieder aus der Haft entlassen. Nun gilt es nicht nur, den Fall von damals zu lösen, sondern auch Amys Vater von ihr fernzuhalten und herauszubekommen, warum das Mädchen Dinge weiß, von denen sie gar nichts wissen kann und wo sie gelernt hat französisch zu sprechen... Obwohl es wohl schon mehrere Bücher die Protagonisten in "Der Knochenacker" gibt, war das mein erster Thriller aus der Reihe und somit auch mein erstes Buch der beiden Geschwister, von denen der Titel stammt. Hier ist schon einmal positiv zu erwähnen, dass man sehr gut durch das Buch kommt und überhaupt nicht das Gefühl hat, etwas verpasst zu haben, wenn man die vorherigen Bände noch nicht kennt. Im Gegenteil mir war es nicht einmal bekannt, dass Louis Kincaid bereits des Öfteren in Erscheinung getreten ist... Der Thriller selbst ist zwar nicht permanent spannender. Die Geschichte jedoch gut durchdacht und äußerst interessant gestaltet. Der Leser möchte unbedingt wissen, was es mit Amy und ihrer Vergangenheit auf sich hat und welche Geheimnisse sich um das Mädchen selbst abspielen. So wird der Leser stets bei Laune gehalten, ohne dass es sehr rasant zugeht. Die Ermittlerarbeit hielt sich in Grenzen und wurde alles andere als langweilig gestaltet. Außerdem erhielten wir viel Einblick in John Kincaids Privatleben und seiner Gefühlswelt. Mir hat "Der Knochenacker" von P.J. Parrish alles in allem sehr gut gefallen. Der Ermittler war mir sehr sympathisch und ich möchte auch das Mädchen. Ich für meinen Teil liebe Geheimnisse und Rätsel, deren Lösung nicht offensichtlich und vorausschaubar sind und möchte deshalb das Buch sehr und konnte es nicht mehr aus der Hand legen... 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Knochenacker Von Daniela U. Zum Inhalt Nach dem Tod ihrer Tante schlüpfte sich die 13-jährige Amy in ihr ehemaliges Zuhause zurück, eine Farm in der Nähe von Hell, Michigan. Sie will unbedingt herausfinden, was mit ihrer Mutter geschehen ist. Amy hat nur unklare Erinnerungen an ihre Kindheit, sie hört merkwürdige Stimmen und kann das alles nicht richtig einordnen. Zur gleichen Zeit bittet ein Cop aus Ann Arbor den ehemaligen Polizisten Louis Kincaid, der nun als Privatdetektiv arbeitet, um Hilfe. Louis hat vor knapp 10 Jahren im Fall einer verschwundenen Frau ermittelt, der nie aufgeklärt wurde. Jake Shockey will nun endlich wissen, was

damals mit Jean Brandt passiert ist. Er ist überzeugt davon, dass ihr Mann Owen Brandt, sie umgebracht hat. Auf der Brandt-Farm finden sie Amy, denn Jean war ihre Mutter. Unterstützt werden die beiden in ihren Ermittlungen durch Joe (bereits bekannt aus "Das Gebeinhaus"), die Freundin von Louis, die Sheriff in einem kleinen County in Michigan ist. Werden die vier das Rätsel um die Nacht, in der Jean verschwunden ist, lösen können? Mein Eindruck Anfangs war ich etwas irritiert, bis ich die zeitlichen Abläufe besser einordnen konnte. Im Gegensatz zu vielen Thrillern, die einfach in der Gegenwart spielen, ist die Handlung dieses Buches Ende der 80er Jahre des 20. Jahrhunderts angelegt. Dadurch ergeben sich einige merkwürdige Situationen aus heutiger Sicht, Leichen müssen bei Gebissabdruck identifiziert werden, Verwandtschaftsverhältnisse können noch nicht einfach durch DNA-Analyse gesichert werden, die häufig erwähnten Automodelle sind mir völlig unbekannt, etc. Aber das tut der Spannung keinen Abbruch. Auch wenn eigentlich von Anfang an klar ist, was Jean zugestoßen ist, wird der Leser auf eine spannende Ermittlung mitgenommen, was denn nun genau passiert ist. Einige unerklärliche Phänomene, gerade im Zusammenhang mit Amy, machen die Geschichte noch mal interessanter, das Buch gleitet aber glücklicherweise nicht ins Mystische ab, sondern findet durchaus für alles Erklärungsansätze - wie viel man davon annimmt, bleibt dem Leser selbst überlassen. Mir hat die Verknüpfung des Geschehens mit der amerikanischen Vergangenheit gut gefallen. Gleichzeitig kommt auch das Privatleben der Ermittler nicht zu kurz, vor allem Louis und Joe sind sehr gut dargestellte Charaktere, mit denen man wirklich mitfiebert. Immer wieder hatte ich den Eindruck, dass es bei Louis eine lange Vorgeschichte gibt, es fallen diverse Randbemerkungen über seine Vergangenheit. Man kann das Buch trotzdem völlig problemlos lesen, aber es hat mich doch dazu gebracht, nachzuschauen und festzustellen, dass es bereits eine ganze Reihe Krimis mit ihm als Ermittler gibt, die aber leider offensichtlich noch nichts ins Deutsche übersetzt sind. Bleibt zu hoffen, dass der Verlag das noch nachholt, ich würde gerne mehr von Louis und Joe lesen!

Kurzbeschreibung Eine verlassene Farm im Süden Michigans... Vor neun Jahren ist Amys Mutter hier spurlos verschwunden. Nun kehrt das Mädchen an den Ort seiner Kindheit zurück, um herauszufinden, ob damals ein Verbrechen geschehen ist. Hat ihr Vater eine Gewalttat begangen? Auf Amy und Detective Louis Kincaid wartet ein verzwickter Fall! Dramatik und Nervenkitzel für Fans von Val McDermid und Jeffery Deaver. Begeisterte Leserstimmen: ...ein wirklich gelungenes Buch.... sehr gut dargestellte Charaktere, mit denen man wirklich mitfiebert.

Kurzbeschreibung Eine verlassene Farm im Süden Michigans... Vor neun Jahren ist Amys Mutter hier spurlos verschwunden. Nun kehrt das Mädchen an den Ort seiner Kindheit zurück, um herauszufinden, ob damals ein Verbrechen geschehen ist. Hat ihr Vater eine Gewalttat begangen? Auf Amy und Detective Louis Kincaid wartet ein verzwickter Fall! Dramatik und Nervenkitzel für Fans von Val McDermid und Jeffery Deaver. Begeisterte Leserstimmen: ...ein wirklich gelungenes Buch.... sehr gut dargestellte Charaktere, mit denen man wirklich mitfiebert.

Über den Autor und weitere Mitwirkende: Hinter dem Autorennamen P. J. Parrish verbergen sich die Schwestern Kelly Nichols und Kris Montee, geboren in Detroit, Michigan. Schon als Kinder schrieben die beiden Geschichten. Nach beruflichen Stationen als Lehrerin bzw. Journalistin beschlossen die Schwestern, ihr Glück mit der Schriftstellerei zu versuchen. Mit Erfolg. Inzwischen sind ihre Romane, die für den Edgar, den Shamus und den Anthony Award nominiert wurden, regelmäßig auf den Bestsellerlisten vertreten.